

**STATISTISCHES
BUNDESAMT
WIESBADEN**

FACHSERIE F

GROSS- UND EINZELHANDEL GASTGEWERBE FREMDENVERKEHR

Reihe 1

Großhandel

I. Umsätze und Beschäftigte

**Meßzahlen zur Entwicklung der Umsätze
und der Beschäftigtenzahl**

Januar 1969



Bestellnummer : 250112 - 690201

VERLAG: W. KOHLHAMMER GMBH, STUTTGART UND MAINZ

Vorbemerkung

Die Großhandelsberichterstattung wird aufgrund des Gesetzes über die Durchführung laufender Statistiken im Handel sowie über die Statistik des Fremdenverkehrs in Beherbergungsstätten (HFVStatG) vom 12. Januar 1960 (BGBl. I S. 6) auf repräsentativer Basis durchgeführt. Die Grundlage für die Auswahl der Unternehmen waren das Erhebungsmaterial der Handels- und Gaststättenzählung 1960 sowie Anschriften der seitdem neu gegründeten Unternehmen.

Die Ergebnisse der Großhandelsstatistik werden im Interesse einer aktuellen Berichterstattung zunächst in einem Schnellbericht veröffentlicht, der gewöhnlich im letzten Drittel des dem Berichtsmonat folgenden Monats erscheint. Hier sind die bis zum Zeitpunkt dieser ersten Aufbereitung eingegangenen Meldungen der an der Berichterstattung beteiligten Unternehmen berücksichtigt; noch nicht vorliegende Angaben werden geschätzt. Bei den in diesem Bericht angegebenen Zahlen für den Berichtsmonat handelt es sich daher um v o r l ä u f i g e Ergebnisse. Der etwa zwei Wochen später erscheinende Meßzahlenbericht erfaßt auch die nach Abschluß des Schnellberichts noch eingegangenen Meldungen für den Berichtsmonat.

Ab Berichtsmonat Januar 1969 erfolgt die Darstellung der monatlichen Umsatzentwicklung (einschl. der Vergleichsmonate 1968) aufgrund der Nettoentgelte, d.h. ohne Berücksichtigung der in Rechnung gestellten Umsatzsteuer.

Infolge umfangreicher nachträglicher Berichtigungen der von den Großhandelsunternehmen für die einzelnen Monate des Jahres 1968 abgegebenen Umsatzmeldungen (einschließlich in Rechnung gestellter Mehrwertsteuer) werden im Jahresheft "Umsätze und Beschäftigte 1968", das ebenfalls in dieser Reihe erscheint, endgültige Meßzahlen für alle Positionen von Januar bis Dezember veröffentlicht. Außerdem wird dieses Jahresheft auch die entsprechenden Meßzahlen für Umsatzwerte ohne in Rechnung gestellte Mehrwertsteuer enthalten.

Die Angaben beziehen sich auf das Bundesgebiet.

Erschienen im März 1969

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe gestattet.

Preis: DM -,50

Umsatz und Beschäftigte im Januar 1969

Im Januar 1969 setzten die Großhandelsunternehmen im Bundesgebiet zu jeweiligen Preisen ohne Mehrwertsteuer durchschnittlich 16,7 % mehr um als im Januar 1968, wobei die Ergebnisse der einzelnen Geschäftszweige stark differierten. Zu Preisen von 1962 betrug die Umsatzzunahme infolge des nahezu unveränderten Index der Großhandelsverkaufspreise 17,0 %.

Beim Großhandel mit Getreide, Futter- und Düngemitteln (+ 25 %) entwickelten sich im Geschäftszweig Düngemittel (+ 34 %) die Umsätze der einzelwirtschaftlichen Unternehmen gegenüber Januar 1968 im Berichtsmonat besonders günstig (+ 48 %).

Innerhalb des Großhandels mit Rohstoffen und Halbwaren (+ 13 %) verzeichneten alle Zweige, mit Ausnahme des Großhandels mit festen Brennstoffen (- 4 %), Umsatzausweitungen, die zwischen 4 % bei Mineralölerzeugnissen und 46 % bei Baustoffen lagen.

Darüber hinaus zeigten die Veränderungsraten des Großhandels mit Nahrungs- und Genußmitteln (+ 14 %) noch bemerkenswerte Unterschiede zwischen den einzelwirtschaftlichen und den in vier Geschäftszweigen beobachteten genossenschaftlichen Unternehmen.

Von den Geschäftszweigen des Großhandels mit Textilwaren, Heimtextilien und Schuhen (+ 25 %) war der Absatz des Großhandels mit Meterware am schwächsten (+ 5 %).

Der Großhandel mit sonstigen Fertigwaren (+ 26 %) wies die höchste Zuwachsrate auf, die u.a. aus den im Januar 1969 gegenüber Januar 1968 nahezu verdoppelten Umsatzwerten des Großhandels mit Baumaschinen (+ 99 %) und mit Werkzeugmaschinen (+ 91 %) resultierten.

Die Gesamtzahl der in den Großhandelsunternehmen tätigen Personen war Ende Januar 1969 2,7 % höher als Ende Januar 1968.

UMSATZENTWICKLUNG IM GROSSHANDEL +)

WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG (GH.M. = GROSSHANDEL MIT)	MESSZAHLEN			VERAENDERUNGEN	
	1968 JAN.	1968 DEZ. 1962=100	1969 JAN.	JAN. 1969 GEGENUEBER DEZ.68 VH	JAN.68
GH.M. GETREIDE, FUTTER- UND DUENGEMITTELN DARUNTER MIT					
GETREIDE U. FUTTERMITTELN (AUCH MIT DUENGEMITTELN)					
EINZELWIRTSCHAFTLICH	94,7	140,0	112,6	- 19,6	+ 18,9
GENOSSENSCHAFTLICH	61,3	130,4	85,1	- 34,7	+ 38,8
ZUSAMMEN	81,7	136,3	101,9	- 25,2	+ 24,7
DUENGEMITTELN					
EINZELWIRTSCHAFTLICH	54,5	103,5	80,4	- 22,3	+ 47,5
GENOSSENSCHAFTLICH	26,6	277,6	29,2	- 89,5	+ 9,8
ZUSAMMEN	39,7	195,5	53,3	- 72,7	+ 34,3
INSGESAMT	78,1	141,5	97,7	- 31,0	+ 25,1
GH.M. ROHSTOFFEN UND HALBWAREN DARUNTER MIT					
TEXTILEN ROHSTOFFEN U. HALBWAREN	92,0	111,0	97,6	- 12,1	+ 6,1
HAEUTEN U. FELLE	109,5	135,5	144,6	+ 6,7	+ 32,1
TECHN. CHEMIKALIEN U. ROHDROGEN	129,9	179,2	143,0	- 20,2	+ 10,1
FESTEN BRENNSTOFFEN	95,4	95,2	91,6	- 3,8	- 4,0
MINERALOELERZEUGNISSEN	125,0	152,1	130,4	- 14,3	+ 4,3
EISEN (OH.ROHEISEN), STAHL U. -HALBZEUG	99,1	119,3	119,2	- 0,1	+ 20,3
NE-METALLEN	196,5	212,3	226,6	+ 6,7	+ 15,3
RUND-, GRUBEN- U. FASERHOLZ	71,9	102,5	102,1	- 0,4	+ 42,0
SCHNITTHOLZ (OH. BRENNHOLZ)	78,3	96,4	105,9	+ 9,9	+ 35,2
SONST. HOLZHALBWAREN	100,9	108,5	130,9	+ 20,6	+ 29,7
BAUSTOFFEN	50,5	106,3	73,6	- 30,8	+ 45,7
FLACHGLAS	95,6	174,8	122,6	- 29,9	+ 28,2
INSTALLATIONSBEDARF FUER GAS U. WASSER	81,4	130,4	105,1	- 19,4	+ 29,1
SCHROTT,ABBRUCHMATERIAL U. NUTZEISEN	124,4	137,4	151,4	+ 10,2	+ 21,7
INSGESAMT	101,9	123,3	115,0	- 6,7	+ 12,9
GH.M. NAHRUNGS- UND GENUSSMITTELN DARUNTER MIT					
NAHRUNGS- U. GENUSSMITTELN VERSCH. ART 1)					
EINZELWIRTSCHAFTLICH	132,7	215,3	156,2	- 27,5	+ 17,7
GENOSSENSCHAFTLICH	128,7	201,1	144,7	- 28,1	+ 12,4
ZUSAMMEN	131,3	210,4	152,2	- 27,7	+ 15,9
GEMUESE, OBST U. GEWUERZEN					
EINZELWIRTSCHAFTLICH	89,7	103,7	101,2	- 2,4	+ 12,8
GENOSSENSCHAFTLICH	36,4	58,2	55,5	- 4,6	+ 52,5
ZUSAMMEN	88,0	102,3	99,8	- 2,5	+ 13,4
MEHL					
EINZELWIRTSCHAFTLICH	65,5	73,6	74,1	+ 0,7	+ 13,1
GENOSSENSCHAFTLICH	106,6	142,5	130,8	- 8,2	+ 22,7
ZUSAMMEN	89,1	113,0	106,6	- 5,7	+ 19,6
SUESSWAREN	72,7	137,0	104,2	- 24,0	+ 43,3
MILCHERZEUGNISSEN U. FETTWAREN					
EINZELWIRTSCHAFTLICH	160,8	174,2	157,2	- 9,8	- 2,2
GENOSSENSCHAFTLICH	197,4	187,2	205,1	+ 9,6	+ 3,9
ZUSAMMEN	170,2	177,5	169,5	- 4,5	- 0,4
EIERN U. LEBENDEM GEFLUEGEL	87,5	135,0	103,7	- 23,2	+ 18,5
FISCHEN U. FISCHERZEUGNISSEN	111,8	110,0	107,6	- 2,2	- 3,8
FLEISCH U. FLEISCHWAREN	168,1	218,9	205,5	- 6,1	+ 22,2
KAFFEE	105,4	142,0	102,5	- 27,8	- 2,8
WEIN U. SPIRITUOSEN	101,8	221,1	137,8	- 37,7	+ 35,4
BIER U. ALKOHOLFREIEN GETRAENKEN	104,1	145,3	117,5	- 19,1	+ 12,9
TABAKWAREN	111,2	134,2	122,7	- 8,6	+ 10,3
INSGESAMT	117,7	165,0	134,0	- 18,8	+ 13,8

+)

UMSATZENTWICKLUNG IM GROSSHANDEL

WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG (GH.M. = GROSSHANDEL MIT)	MESSZAHLEN			VERAENDERUNGEN	
	1968	1968	1969	JAN. 1969	
	JAN.	DEZ. 1962=100	JAN.	DEZ.68	JAN.68 VH
GH.M. TEXTILWAREN, HEIMTEXTILIEN UND SCHUHEN DARUNTER MIT					
TEXTILWAREN VERSCH. ART 1)					
EINZELWIRTSCHAFTLICH	87,2	155,3	128,4	- 17,3	+ 47,2
GENOSSENSCHAFTLICH	118,5	124,3	132,8	+ 6,8	+ 12,1
ZUSAMMEN	92,6	150,0	129,1	- 13,9	+ 39,4
METERWARE U. SCHNEIDEREI-BEDARF	94,4	75,2	98,8	+ 31,4	+ 4,7
WIRK-, STRICK- U. KURZWAREN	103,3	108,4	116,7	+ 7,7	+ 13,0
HEIMTEXTILIEN	90,5	133,2	110,6	- 17,0	+ 22,2
SCHUHEN U. SCHUHWAREN	111,1	116,7	135,2	+ 15,9	+ 21,7
INSGESAMT	96,0	125,3	119,5	- 4,6	+ 24,5
GH.M. SONSTIGEN FERTIGWAREN DARUNTER MIT					
METALL- U. KUNSTSTOFFWAREN					
EINZELWIRTSCHAFTLICH	84,6	154,8	118,2	- 23,7	+ 39,7
GENOSSENSCHAFTLICH	89,3	145,1	104,9	- 27,7	+ 17,5
ZUSAMMEN	84,8	154,4	117,7	- 23,8	+ 38,8
ELEKTROERZEUGNISSEN 2)	100,0	202,5	130,5	- 35,6	+ 30,5
RUNDFUNK-, FERNSEH- U. PHONOGERAETEN	100,1	208,3	132,1	- 36,6	+ 32,0
UHREN	60,7	184,8	79,5	- 57,0	+ 31,0
EDELMETALL- U. SCHMUCKWAREN	73,6	184,0	100,7	- 45,3	+ 36,8
KRAFTWAGEN U. KRAFTRAEDERN	68,4	91,6	94,8	+ 3,5	+ 38,6
KRAFTFAHRZEUGTEILEN	109,5	182,6	122,1	- 33,1	+ 11,5
WERKZEUGMASCHINEN	34,9	145,3	66,7	- 54,1	+ 91,1
BAUMASCHINEN	27,2	84,5	54,1	- 36,0	+ 98,9
TECHN. BEDARF 2)	90,4	127,9	107,0	- 16,4	+ 18,4
LACKEN, FARBEN, TAPETEN U.AE.	84,0	131,1	100,6	- 23,3	+ 19,8
LEDER U. SCHUHMACHERBEDARF	79,5	80,7	97,0	+ 20,2	+ 22,0
PHARMAZEUTISCHEN ERZEUGNISSEN	185,1	180,6	194,1	+ 7,5	+ 4,9
PAPIER U. PAPPE	135,0	148,6	166,6	+ 12,1	+ 23,4
PAPIERWAREN, SCHUL- U. BUEROARTIKELN	126,8	178,8	144,0	- 19,5	+ 13,6
INSGESAMT	94,8	152,7	119,7	- 21,6	+ 26,3
GROSSHANDEL INSGESAMT	101,5	141,1	118,5	- 16,0	+ 16,7

+) OHNE IN RECHNUNG GESTELLTE MEHRWERTSTEUER.

1) OHNE AUSGEPRÄGTE SCHWERPUNKT.-2) SOFERN ANDERWEITIG NICHT GENANNT.

ENTWICKLUNG DER BESCHAEFTIGTENZAHL IM GROSSHANDEL

WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG (GH.M. = GROSSHANDEL MIT)	MESSZAHLEN			VERAENDERUNGEN	
	1968	1968	1969	JAN. 1969 GEGENUEBER	
	JAN.	DEZ. 1962=100	JAN.	DEZ.68	JAN.68
GH.M. GETREIDE, FUTTER- UND DUENGEMITTELN DARUNTER MIT					
GETREIDE U. FUTTERMITTELN (AUCH MIT DUENGEMITTELN)					
EINZELWIRTSCHAFTLICH	84,7	82,9	83,0	+ 0,1	- 2,0
GENOSSENSCHAFTLICH	111,4	110,3	110,2	- 0,1	- 1,1
ZUSAMMEN	97,7	96,3	96,2	- 0,1	- 1,5
DUENGEMITTELN					
EINZELWIRTSCHAFTLICH	96,4	104,3	103,7	- 0,6	+ 7,6
GENOSSENSCHAFTLICH	102,6	99,0	102,3	+ 3,3	- 0,3
ZUSAMMEN	97,2	103,6	103,6	+ 0,0	+ 6,6
INSGESAMT	97,7	96,5	96,5	+ 0,0	- 1,2
GH.M. ROHSTOFFEN UND HALBWAREN DARUNTER MIT					
TEXTILEN ROHSTOFFEN U. HALBWAREN	67,3	66,2	66,4	+ 0,3	- 1,3
HAEUTEN U. FELLE	94,2	95,8	95,7	- 0,1	+ 1,6
TECHN. CHEMIKALIEN U. ROHDROGEN	114,2	120,6	120,1	- 0,4	+ 5,2
FESTEN BRENNSTOFFEN	84,2	77,6	80,3	+ 3,5	- 4,6
MINERALOELERZEUGNISSEN	97,6	99,9	100,0	+ 0,1	+ 2,5
EISEN (OH.ROHEISEN), STAHL U. -HALBZEUG	100,9	106,0	105,8	- 0,2	+ 4,9
NE-METALLEN	109,2	111,6	113,6	+ 1,8	+ 4,0
RUND-, GRUBEN- U. FASERHOLZ	75,2	79,4	79,9	+ 0,6	+ 6,3
SCHNITTHOLZ (OH. BRENNHOLZ)	86,2	90,6	89,9	- 0,8	+ 4,3
SONST. HOLZHALBWAREN	103,9	108,1	107,2	- 0,8	+ 3,2
BAUSTOFFEN	92,7	98,1	94,7	- 3,5	+ 2,2
FLACHGLAS	106,8	108,4	104,7	- 3,4	- 2,0
INSTALLATIONSBEDARF FUER GAS U. WASSER	116,2	118,7	117,8	- 0,8	+ 1,4
SCHROTT, ABRUCHMATERIAL U. NUTZEISEN	93,9	97,8	98,0	+ 0,2	+ 4,4
INSGESAMT	95,7	98,7	98,1	- 0,6	+ 2,5
GH.M. NAHRUNGS- UND GENUSSMITTELN DARUNTER MIT					
NAHRUNGS- U. GENUSSMITTELN VERSCH. ART 1)					
EINZELWIRTSCHAFTLICH	111,3	118,7	117,8	- 0,8	+ 5,8
GENOSSENSCHAFTLICH	118,5	123,9	122,4	- 1,2	+ 3,3
ZUSAMMEN	113,1	119,9	118,9	- 0,8	+ 5,1
GEMUESE, OBST U. GEMUERZEN					
EINZELWIRTSCHAFTLICH	95,0	106,2	104,8	- 1,3	+ 10,3
GENOSSENSCHAFTLICH	92,3	92,8	89,9	- 3,1	- 2,6
ZUSAMMEN	94,9	105,7	104,2	- 1,4	+ 9,8
MEHL					
EINZELWIRTSCHAFTLICH	76,2	77,3	76,0	- 1,7	- 0,3
GENOSSENSCHAFTLICH	98,1	100,3	99,0	- 1,3	+ 0,9
ZUSAMMEN	88,2	89,9	88,7	- 1,3	+ 0,6
SUESSWAREN	78,6	72,7	71,2	- 2,1	- 9,4
MILCHERZEUGNISSEN U. FETTWAREN					
EINZELWIRTSCHAFTLICH	96,1	98,0	97,3	- 0,7	+ 1,2
GENOSSENSCHAFTLICH	122,5	130,5	143,4	+ 9,9	+ 17,1
ZUSAMMEN	100,5	103,4	105,0	+ 1,5	+ 4,5
EIERN U. LEBENDEM GEFLUEGEL	90,1	95,0	92,4	- 2,7	+ 2,6
FISCHEN U. FISCHERZEUGNISSEN	87,8	89,1	84,8	- 4,8	- 3,4
FLEISCH U. FLEISCHWAREN	110,6	130,4	120,8	- 7,4	+ 9,2
KAFFEE	80,5	77,9	76,9	- 1,3	- 4,5
WEIN U. SPIRITUOSEN	90,4	88,4	87,7	- 0,8	- 3,0
BIER U. ALKOHOLFREIEN GETRAENKEN	102,0	99,9	98,9	- 1,0	- 3,0
TAPAKWAREN	94,8	98,3	97,3	- 1,0	+ 2,6
INSGESAMT	100,6	104,9	103,7	- 1,2	+ 3,1

ENTWICKLUNG DER BESCHAEFTIGENZAHL IM GROSSHANDEL

WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG (GH.M. = GROSSHANDEL MIT)	MESSZAHLEN			VERAENDERUNGEN	
	1968	1968	1969	JAN. 1969 GEGENUEBER	
	JAN.	DEZ. 1962=100	JAN.	DEZ.68	JAN.68 VH
GH.M. TEXTILWAREN,HEIMTEXTILIEN UND SCHUHEN DARUNTER MIT					
TEXTILWAREN VERSCH. ART 1)					
EINZELWIRTSCHAFTLICH	96,6	105,3	104,4	- 0,9	+ 8,1
GENOSSENSCHAFTLICH	84,1	91,8	94,2	+ 2,6	+ 12,0
ZUSAMMEN	94,9	103,4	103,0	- 0,4	+ 8,5
METERWARE U. SCHNEIDEREIBEDARF	76,4	73,3	71,8	- 2,1	- 6,0
WIRK-, STRICK- U. KURZWAREN	104,7	110,3	109,3	- 0,9	+ 4,4
HEIMTEXTILIEN	107,3	106,1	107,9	+ 1,7	+ 0,6
SCHUHEN U.SCHUHWAREN	103,3	110,7	108,6	- 1,9	+ 5,1
INSGESAMT	97,0	101,5	101,1	- 0,4	+ 4,2
GH.M. SONSTIGEN FERTIGWAREN DARUNTER MIT					
METALL- U. KUNSTSTOFFWAREN					
EINZELWIRTSCHAFTLICH	103,1	108,4	108,5	+ 0,1	+ 5,2
GENOSSENSCHAFTLICH	100,4	107,1	108,4	+ 1,2	+ 8,0
ZUSAMMEN	103,0	108,4	108,5	+ 0,1	+ 5,3
ELEKTROERZEUGNISSEN 2)	105,7	108,3	108,4	+ 0,1	+ 2,6
RUNDFUNK-, FERNSEH- U. PHONOGERAETEN	102,4	101,9	101,7	- 0,2	- 0,7
UHREN	105,0	105,1	103,7	- 1,3	- 1,2
EDELMETALL- U. SCHMUCKWAREN	102,9	109,6	108,3	- 1,2	+ 5,2
KRAFTWAGEN U. KRAFTRAEDERN	101,5	98,8	99,2	+ 0,4	- 2,3
KRAFTFAHRZEUGTEILEN	120,9	134,6	131,5	- 2,3	+ 8,8
WERKZEUGMASCHINEN	90,1	91,3	91,0	- 0,3	+ 1,0
BAUMASCHINEN	66,0	70,6	71,3	+ 1,0	+ 8,0
TECHN. BEDARF 2)	102,4	108,7	108,9	+ 0,2	+ 6,3
LACKEN, FARBEN, TAPETEN U.AE.	110,5	113,0	111,8	- 1,1	+ 1,2
LEDER U. SCHUHMACHERBEDARF	69,7	67,7	65,4	- 3,4	- 6,2
PHARMAZEUTISCHEN ERZEUGNISSEN	117,6	120,7	120,6	- 0,1	+ 2,6
PAPIER U. PAPPE	94,2	94,8	95,0	+ 0,2	+ 0,8
PAPIERWAREN, SCHUL- U. BUEROARTIKELN	107,8	112,8	112,8	+ 0,0	+ 4,6
INSGESAMT	104,3	109,9	107,6	- 2,1	+ 3,2
GROSSHANDEL INSGESAMT	99,7	103,6	102,4	- 1,2	+ 2,7

1) OHNE AUSGEPRAEGTEN SCHWERPUNKT.-2) SOFERN ANDERWEITIG NICHT GENANNT.